

ANTIQUARISCHE GESELLSCHAFT IN ZÜRICH

KANTONALER VEREIN FÜR GESCHICHTE UND ALTERTUMSKUNDE
gegründet 1832

Bericht über das statutarische Jahr 2006 und das Gesellschaftsjahr 2006/2007

Präsident und Quästor freuen sich, im Namen des Vorstandes den Mitgliedern den Jahresbericht vorzulegen. Wir danken für Interesse und Treue gegenüber der Antiquarischen Gesellschaft. Im Jahre 2007 kann die Antiquarische Gesellschaft ihr 175-jähriges Jubiläum feiern, wurde die Vereinigung doch anfangs Juni 1832 vom langjährigen ersten Präsidenten und Altertumsforscher Ferdinand Keller mit Freunden in Zürich gegründet.

Ordentliche Mitgliederversammlung vom Montag, 8. Mai 2006

Um 18.30 Uhr eröffnete der Präsident im Saal Alcina des Bahnhofbuffets die Versammlung, an der 49 Mitglieder inklusive vollzähligem Vorstand teilnahmen. Einstimmig wurden das Protokoll der Mitgliederversammlung 2005 und der Jahresbericht 2005 genehmigt.

Der Quästor präsentierte die Jahresrechnung 2005. Auf Antrag des Revisorenberichts wurde die Rechnung einstimmig genehmigt sowie Vorstand und Quästor Decharge erteilt. Dem Quästor wurde die vorzügliche Arbeit verdankt. Rücktritte aus dem Vorstand gab es keine, statutengemäss wurden wieder gewählt: Heinz Hodel und Reto Weiss. Im Anschluss an den statutarischen Teil der Mitgliederversammlung sprach Prof. Dr. Nada Boskovska zum Thema:

Die Entdeckung des Balkans im 19. Jahrhundert.

Der Vorstand konstituierte sich an seiner Sitzung vom 3. Juli 2006. Die anfallenden Geschäfte wurden in drei weiteren Sitzungen behandelt. Wichtige Themen neben der Vorbereitung der üblichen Leistungen der Gesellschaft wie Vortragsprogramm, Exkursionen und Neujahrsblatt waren vor allem die Mitgliederwerbung, die Vorbereitung des Jubiläums sowie der Abschluss des Archivtransfers vom Landesmuseum zum Staatsarchiv.

Die Exkursionen 2006 führten nach Flaach, wo das Thema Spargelanbau vor Ort in allen Facetten studiert wurde (am 6. Mai 2006, geleitet von Reto Weiss) sowie ins Zürcher Oberland auf den Spuren mittelalterlicher Klosterkultur: Zisterzienserinnenkloster Wurmsbach, Prämonstratenserkloster Rüti, Ritterhaus Bubikon (am 23. September 2006, geleitet von Peter Niederhäuser und Roland Böhmer). Die Herbstversammlung wurde von Martin Leonhard organisiert und führte die Interessierten am 28. Oktober 2006 ins Ortsmuseum Maur.

Vorträge

- Montag, 6. November 2006 PD Dr. Christian Koller, Zürich
Von den englischen Eliteschulen zum globalen Volkssport: Entstehung und Verbreitung des Fussballs bis zum Ersten Weltkrieg
- Montag, 27. November 2006 lic.phil.I Markus Brühlmeier, Zürich
Zünftig feiern! Zürich – eine Trinkstubengesellschaft?
Das Zürcher Zunftwesen in der Frühen Neuzeit
- Montag, 29. Januar 2007 Dr. Regula Schmid Keeling, Küsnacht
Politik mit Geschichte: Amtliche Historien in der Eidgenossenschaft des 15. und 16. Jahrhunderts
- Montag, 5. Februar 2007 Patrick Nagy und Stefan Schreyer, Zürich
Die Kelten am Hochrhein. Neue Ausgrabungen im Oppidum von Altenburg-Rheinau
Dieser Vortrag wird zusammen mit dem Zürcher Zirkel für Ur- und Frühgeschichte durchgeführt
- Montag, 12. März 2007 Prof. Dr. Gesine Krüger, Zürich
«Die Bibel braucht Leser» – Schrift, Mission und Politik in Südafrika um 1900
- Montag, 7. Mai 2007 **18.30 Uhr Mitgliederversammlung**
Anschliessend: Dr. Alexis Schwarzenbach, Zürich
Tragisches Ende eines modernen Märchens
Reaktionen der Belgier auf den Unfalltod von Königin Astrid in Küsnacht am Rigi 1935

Seit der Einführung der neuen Anfangszeiten (jeweils 18.30 Uhr) finden sich wieder deutlich mehr Mitglieder zu den Vorträgen ein. Die Besucherzahlen pendelten zwischen 25 und 70!

Neujahrsblatt 2007 und Bächtelistag

Als Band 73 der Mitteilungen der Antiquarischen Gesellschaft in Zürich auf das Jahr 2007 konnte am Bächtelistag das Jubiläumsbuch «Vom Grabhügel zur Ökosiedlung. Zürcher Bau-Geschichten» präsentiert werden. Das über 400-seitige Werk wurde von einer Vierergruppe des Vorstandes (Roland Böhmer, Sebastian Brändli, Martin Leonhard und Peter Niederhäuser) betreut, versammelt rund 200 Beiträge zur Wirtschafts-, Sozial-, Politik- und Kulturgeschichte des Kantons Zürich anhand von Bauten, die in den 171 Gemeinden – inklusive den Städten – stehen. Das stattliche Buch konnte nur dank Sponsorenbeiträgen wie geplant realisiert werden, die im Buch eigens verdankt sind; besondere Erwähnung verdient indessen der Dank an den Regierungsrat des Kantons Zürich, der zulasten des Lotteriefonds einen namhaften Beitrag sprach.

Das Bächtelissen im Zunfthaus «Zur Zimmerleuten» war gut besucht (81 Mitglieder und Gäste). Nach einem rekordverdächtigen Verkauf von Neujahrsblättern am Vormittag in der Zentralbibliothek, schätzten die Teilnehmenden den gelungenen geselligen Anlass und das gediegene Essen, man stiess herzlich auf das neue Jahr – das Jubeljahr – und das schöne Neujahrsblatt an.

Dr. Sebastian Brändli, Präsident

Mitgliederstatistik

Einzelmitglieder:	
Bestand am 1. Januar 2006	439
Todesfälle	-3
Austritte	-15
Eintritte	+57
Bestand am 31. Dezember 2006	478
<i>Davon 134 Ehren-, Frei- oder Lebenslänglich-Mitglieder</i>	
Kollektivmitglieder:	
Bestand am 1. Januar 2006	38
Austritte	-2
Eintritte	1
Bestand am 31. Dezember 2005	37
Total Mitglieder	515

Mitgliederbeiträge

Einzelmitglieder	Fr. 50.—
Lebenslänglich-Mitglieder:	
- jünger als 30	Fr. 1'000.—
- von 30 bis 50	Fr. 800.—
- über 50	Fr. 600.—

Die Ernennung zum Freimitglied erfolgt nach 40-jähriger Zugehörigkeit

Kollektivmitglieder	Fr. 80.—
---------------------	----------

Vorstand und Revisoren

Engerer Vorstand		erstmalig gewählt
Dr. Sebastian Brändli, Zürich	Präsident	2004
Dr. Anita Ulrich, Zürich	Vizepräsidentin	1996
Heinz Hodel, Freienbach	Quästor	2000
Dr. Regula Schmid Keeling, Küsnacht	Aktuarin	2005
Dr. Roland Böhmer, Langnau a.A.	Beisitzer	2005
lic.phil. Josef Gisler, Zürich	Beisitzer	2002
lic.phil. Martin Leonhard, Zürich	Beisitzer	1996
lic.phil. Peter Niederhäuser, Winterthur	Beisitzer	2002
lic.phil. Reto Weiss, Zürich	Beisitzer	2000
Erweiterter Vorstand		
Dr. Kurt Langhard, Zürich		1980
Dr. Otto Sigg, Hettlingen		1988
lic.phil. Barbara König, Aarau		1995
Revisoren		
Alfred Seiterle, Küsnacht		1992
Dr. Maria Crespo, Chur		2001
Ehrenmitglieder		ernannt
Dr. Jean-Pierre Bodmer, Zürich		1986
Prof. Dr. Boris Schneider, Zürich		1991
Prof. Dr. Helmut Meyer, Zürich		1991
Prof. Dr. h.c. Peter Ziegler, Wädenswil		1997
Dr. Lucas Wüthrich, Regensdorf		2003

Adresse: Antiquarische Gesellschaft in Zürich, Staatsarchiv Kanton Zürich, Postfach, CH-8057 Zürich
 Tel. +41 44 635 69 11, Fax +41 44 635 69 05,
 Homepage: www.antiquarische.ch, E-Mail: staatsarchivzh@ji.zh.ch